

**Nicht offenes Verfahren**

1. Welsh Health Technical Services Organization, Heron House, 35-43 Newport Road, Cardiff CF2 1SB, Wales, Vereinigtes Königreich.
2. Beschränkte Ausschreibung.
3. a) Llandough Hospital, Llandough, Near Penarth, South Glamorgan, Wales.  
b) Errichtung eines zweigeschossigen 60-Betten-Hauses für die geriatrische Station, Verbindungsgang und Aufzug. Bauliche Ausführung als Stahlbetonskelett mit Stahlbetondecken und Ziegelausfachung.  
Die Kosten des Auftrags sind auf 420 000 bis 450 000 Pfund Sterling veranschlagt.  
c) Für folgende Leistungen werden Nachunternehmer benannt:  
— maschinentechnische Leistungen,  
— elektrotechnische Leistungen.  
d)
4. Ausführungsfrist nicht vorgeschrieben, voraussichtlich etwa 60 Wochen. Die Bieter können eine eigene Ausführungsfrist vorschlagen, eine entsprechende Regelung ist in den Angebotsunterlagen anzugeben und von der Vergabestelle zu genehmigen.
5. Maßgebend für die Vertragsbedingungen ist das „United Kingdom Standard Form of Building Contract, Local Authorities Edition, with Quantities,“ Ausgabe 1963 (Fassung vom Juli 1973).
6. a) 21. Oktober 1974.  
b) The Chief Architect, Anschrift siehe Ziffer 1.  
c) Englisch.
7. Spätestens 15. November 1974.
8. Artikel 25 a), b) und c).
9. Niedrigstes Angebot im Wettbewerb.
10. Angebotseröffnung nicht öffentlich. Monatliche Abschlagszahlungen entsprechend den ausgeführten Bauleistungen.
11. 30. September 1974.

**Nicht offenes Verfahren**

1. West Midlands Regional Health Authority, 146/150 Hagley Road, Birmingham B16 9PA, England.
2. Beschränkte Ausschreibung.
3. a) North Staffordshire Hospital Centre, City General Hospital, Newcastle Road, Stoke on Trent, Staffordshire.  
b) Errichtung von 8 dreigeschossigen Wohntrakten mit 49 Wohnungen und 88 Wohnschlafzimmern in herkömmlicher Ziegel- und in Montagebauweise, die über Treppen und Flure miteinander in Verbindung stehen. Die Gesamtgrundfläche beträgt 6 060 m<sup>2</sup>.  
Zum Auftrag gehören außerdem eine Trafostation, ein Kesselhaus, unterirdische Leitungskanäle, Kinderspielflächen und Behelfsgaragen.  
Die Gesamtkosten werden auf 600 000 bis 650 000 Pfund Sterling veranschlagt. Der Auftrag gliedert sich in drei Bauabschnitte.  
c) Zum Auftrag gehören Verträge mit benannten Nachunternehmern für die maschinen- und elektrotechnischen Leistungen (Schätzwert 150 000 Pfund Sterling) und die landschaftsgärtnerischen Arbeiten (1 750 Pfund Sterling).  
d) Entwürfe sind nicht anzufertigen.
4. Etwa 30 Monate ab Baustellenübernahme.
5. Wird der Zuschlag auf das Angebot einer Bietergemeinschaft erteilt, so haftet jedes Einzelunternehmen gesamtschuldnerisch für den Auftrag.
6. a) 21. Oktober 1974, 12 Uhr (Ortszeit).  
b) The Regional Administrator, West Midlands Regional Health Authority, Anschrift s. Ziffer 1.  
c) Englisch.
7. 2. Dezember 1974.
8. Unternehmen, die noch nicht in dem von der Vergabestelle geführten Verzeichnis der zugelassenen Unternehmen aufgeführt sind, haben vorzulegen :
  - geeignete Bankauskünfte zum Nachweis ihrer finanziellen Leistungsfähigkeit,
  - eine Liste der in den letzten fünf Jahren ausgeführten nach Art und Umfang vergleichbaren Leistungen unter Angabe der Bauherren und Architekten als evtl. Auskunftgeber.
9. Niedrigstes annehmbares Angebot im Wettbewerb.
- 10.
11. 30. September 1974.

**Nicht offenes Verfahren**

1. West Midlands Regional Health Authority, 146/150 Hagley Road, Birmingham B16 9PA, England.
2. Beschränkte Ausschreibung.
3. a) North Staffs Hospital Centre, Hartshill Site, Longbids, Hartshill, Stoke on Trent, Staffordshire.  
b) Neubau eines kombinierten Ausbildungszentrums für Krankenschwestern, Physiotherapeuten und Röntgenassistenten mit einem viergeschossigen Unterrichts- trakt (Gesamtgrundfläche 2 900 m<sup>2</sup>), einer eingeschossigen Turnhalle mit Umkleideraum (238 m<sup>2</sup>) und einem eingeschossigen Gebäude für Küche, Speise- saal und Gemeinschaftsraum (1 175 m<sup>2</sup>).  
Die Gesamtkosten werden auf 800 000 bis 825 000 Pfund Sterling veranschlagt.  
Das Gebäude ist in herkömmlichem Mauerwerk und Stahlbeton auf Stahlrahmen auszuführen.  
c) Der Auftrag sieht Verträge mit benannten Nachunter- nehmern für die maschinen- und elektrotechnischen Leistungen (Schätzwert 211 000 Pfund Sterling), für die Pfahlgründung (4 000 Pfund Sterling) und für die Inneneinrichtung (7 500 Pfund Sterling) vor.  
d) Entwürfe sind nicht anzufertigen.
4. Etwa 30 Monate ab Baustellenübernahme.
5. Wird der Zuschlag auf das Angebot einer Bietergemein- schaft erteilt, so haftet jedes Einzelunternehmen gesamt- schuldnerisch für den Auftrag.
6. a) 21. Oktober 1974, 12 Uhr (Ortszeit).  
b) The Regional Administrator, West Midlands Regional Health Authority, Anschrift s. Ziffer 1.  
c) Englisch.
7. 2. Dezember 1974.
8. Unternehmen, die noch nicht in dem von der Vergabe- stelle geführten Verzeichnis der zugelassenen Unterneh- men aufgeführt sind, haben vorzulegen :  
— geeignete Bankauskünfte zum Nachweis ihrer finan- ziellen Leistungsfähigkeit,  
— eine Liste der in den letzten fünf Jahren ausgeführ- ten nach Art und Umfang vergleichbaren Leistungen unter Angabe der Bauherren und Architekten als evtl. Auskunftgeber.
9. Niedrigstes annehmbares Angebot im Wettbewerb.
- 10.
11. 30. September 1974.

**Nicht offenes Verfahren**

1. Suffolk County Council, County Hall, Ipswich, Suffolk, Vereinigtes Königreich.
2. Beschränkte Ausschreibung.
3. a) Elm Street, Ipswich.  
b) Errichtung eines zweigeschossigen Gebäudes (27 m × 52 m) zur Unterbringung von fünf Gerichtssälen mit Hafträumen, eines Jugendgerichtsflügels und entsprechender Nebenräume, einer Bewährungsabteilung und von Büros für Justizangestellte sowie Abstellflächen für etwa 30 Pkw. Das Gebäude ist aus Mauerwerk und Konstruktionsbeton mit Betondecken und -dächern auszuführen. Die veranschlagten Kosten liegen bei 800 000 Pfund Sterling.  
c) Der Auftrag ist nicht in Lose unterteilt.  
d) Entwürfe sind nicht anzufertigen.
4. Die Leistungen sind innerhalb von 27 Monaten auszuführen.
5. Der Auftragnehmer muß ein ordnungsgemäß gegründetes, handelsgerichtlich eingetragenes Unternehmen sein, das rechtsverbindliche Verträge schließen kann.
6. a) 28. Oktober 1974, 10 Uhr.  
b) The County Architect, Suffolk County Council, St. Peter's House, Cutler Street, Ipswich, Suffolk, Vereinigtes Königreich.  
c) Englisch.
7. November 1974.
8. Es werden nur Bewerber in die engere Wahl gezogen, die den Nachweis ihrer finanziellen und technischen Leistungsfähigkeit führen können.
9. Niedrigstes annehmbares Angebot.
- 10.
11. 30. September 1974.

**Nicht offenes Verfahren**

1. Direction Régional des Postes, Bâtiments Équipement, 15, Boulevard de Brosses, 21031 Dijon Cedex.
2. Beschränkte Ausschreibung.
3. a) Dijon Joliet, rue de l'Arquebuse.  
b) Bau eines Hauptpostamtes mit Verteilungsstelle.  
c) Ein Angebot je Los, ein gemeinsamer bevollmächtigter Vertreter für die Gesamtheit der Lose.  
Bezeichnung der Leistungen, ungefährer Betrag in ffrs :  
Los 1 Rohbau — Stahlbeton, Mauerwerk, Erdarbeiten 4 963 000 ffrs  
Los 2 Asphaltichtung 500 000 ffrs  
Los 3 Metalltüren- und -fensterbau 1 040 000 ffrs  
Los 4 Tischlerarbeiten 777 000 ffrs  
Los 5 Schlosserarbeiten 516 000 ffrs  
Los 6 Dachdeckung, Klempnerarbeiten 270 000 ffrs  
Los 7 Versiegelte Beläge 480 000 ffrs  
Los 8 Schließvorrichtungen 96 000 ffrs  
Los 9 Rolläden 20 000 ffrs  
Los 10 Jalousien 15 000 ffrs  
Los 11 Drahtputzdecken 54 000 ffrs  
Los 12 Zwischendecken 86 000 ffrs  
Los 13 Anstricharbeiten 379 000 ffrs  
Los 14 Glaserarbeiten 160 000 ffrs  
Los 15 Klebbeläge 74 000 ffrs  
Los 16 Infrastrukturarbeiten 100 000 ffrs  
Los 17 Heizungs- und Lüftungsanlagen 600 000 ffrs  
Los 18 Hoch- und Niederspannungselektrizität 619 000 ffrs  
Los 19 Elektrische Uhrenanlage 40 000 ffrs  
Los 20 Personen- und Lastenaufzüge 375 000 ffrs  
Los 21 Diebstahlsicherung 13 000 ffrs.  
d)
4. 18 Monate.
5. Arbeitsgemeinschaft Heft 02 der Allgemeinen Vertragsbedingungen.
6. a) 15. November 1974:  
b) Siehe Ziffer 1.  
c) Französisch.
7. 1. Januar 1975.
8. Die Unternehmer haben vorzulegen :  
— ein allgemeines Auskunftsblatt,  
— eine Erklärung gemäß der franz. Verdingungsordnung,  
— eine Aufstellung über die technische Ausrüstung des Unternehmens und über bisher ausgeführte Leistungen (unter Angabe des dafür verantwortlichen Fachmanns und des Kostenbetrags).  
Dieser Aufstellung sind Bescheinigungen über Art der Leistungen, ihren Betrag und ihren Ausführungs-termin beizufügen.  
— eine Erklärung über die Bestellung eines gemeinsamen bevollmächtigten Vertreters (entsprechend dem Muster im Anhang zu CCP 02).
9. Mindestfordernde Arbeitsgemeinschaft.
- 10.
11. 30. September 1974.